

# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

 REF: 935019
 VISOCOLOR alpha Chlor
 Seite: 1/11

 Druckdatum: 20.07.2023
 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023
 Version: 2.2.2.30

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

REF 935019

Handelsname VISOCOLOR alpha Chlor

REACH-Registriernummer(n): siehe ABSCHNITT 3.1/3.2 oder

Eine Registriernummer für diese/n Stoff/e ist nicht vorhanden, da die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder

der Stoff oder seine Verwendung von der Registrierung ausgenommen sind.

1 x 25 mL Cl <sub>2</sub> -2 UFI: 3XXU-0355-420V-F0Q6

1 x 18 mL Cl 2-1

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Produkt für analytische Zwecke.

Zuordnung zu Expositionsszenarien nach REACh, RIP 3.2 Codes: SU 0-2, PROC 15

Das Expositionsszenario ist in die Abschnitte 1-16 integriert.

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

nicht bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller:

MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG

Valencienner Str. 11, 52355 Düren, Deutschland

Tel.: +49 2421 969 0 E-mail: sds@mn-net.com (msds@mn-net.com)

### Importeur Schweiz:

MACHEREY-NAGEL AG

Hirsackerstr. 7, 4702 Oensingen, Schweiz

Tel. +41 62 388 55 00

#### 1.4 Notrufnummer

DE: Gemeinsames Giftinformationszentrum (GGIZ)

99089 Erfurt, Tel. +49 (0)361 730 730, <https://www.ggiz-erfurt.de>

AT: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)

1010 Wien, Tel. 01 406 43 43, <a href="https://www.gesundheit.gv.at">https://www.gesundheit.gv.at</a>

CH: Tox Info Suisse

8032 Zürich, Tel. 145 / international +41 44 251 51 51, <a href="https://www.toxinfo.ch">https://www.toxinfo.ch</a>

Die aktuellen Fassungen unserer Sicherheitsdatenblätter finden Sie im Internet:

<a href="http://www.mn-net.com/SDS">http://www.mn-net.com/SDS</a>

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.0 Einstufung für das vollständige Produkt nach Verordnung (EG) 1272/2008



GHS05

Signalwort GEFAHR

Gefahrenhinweise Gefahrenklassen/-kategorien

H314 Skin Corr. 1 B

# 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach Verordnung (EG) 1272/2008



Software: M2 V 6.1.4.2

MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG Valencienner Str. 11

52355 Düren · Germany www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com

FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 2/11 Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

25 mL Cl 2 -2



Signalwort **GEFAHR** 

Gefahrenhinweise Gefahrenklassen/-kategorien

H314 Skin Corr. 1 B

18 mL Cl <sub>2</sub> -1

Nicht kennzeichnungspflichtig

Signalwort

Keine Gefahrenklasse

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16.2

#### Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) 1272/2008 2.2

Nach der CLP-Verordnung müssen Innenverpackungen nur mit GHS-Symbol(en) und Produktidentifikator(en) gekennzeichnet werden (EU 1272/2008 Anhang I Abs.1.5.1.2).

25 mL Cl 2 -2



Signalwort: GEFAHR

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

P260sh, P264, P280sh, P303+361+353, P305+351+338, P310, P405, P501

Staub/Dampf nicht einatmen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen] BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/Behälter fachgerechten Entsorgung zuführen.

18 mL Cl 2 -1

Nicht kennzeichnungspflichtig Signalwort: -

### Kennzeichnungselemente des vollständigen Produktes



Signalwort: GEFAHR

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

P260sh, P264, P280sh, P303+361+353, P305+351+338, P310, P405, P501

Staub/Dampf nicht einatmen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/Behälter fachgerechten Entsorgung zuführen



Software: M2 V 6.1.4.2

MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG Valencienner Str. 11

52355 Düren · Germany www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

### gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

 REF: 935019
 VISOCOLOR alpha Chlor
 Seite: 3/11

 Druckdatum: 20.07.2023
 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023
 Version: 2.2.2.30

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen

Allgemein ist bei pH-Werten < 2 oder > 11,5 mit ätzender Wirkung zu rechnen.

### Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Verursacht auf der Haut, Augen und Schleimhäuten je nach Konzentration, Temperatur und Einwirkzeit unterschiedlich schwere Verätzungen und schlecht heilende Wunden. Dämpfe, besonders auch aus heißer Flüssigkeit und Nebel wirken stark reizend auf Augen und Atmungsorgane.

### Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

PBT: nicht zutreffend vPvB: nicht zutreffend Mögliche endokrinschädliche Wirkungen

keine Daten vorhanden

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe bzw. 3.2 Gemische

25 mL Cl 2 -2

Stoffname: Schwefelsäure

CAS-Nr.: 7664-93-9

Stoff-Einstufung: H314, Skin Corr. 1 B Summenformel: H 2 SO 4 (•H 2 O) REACH Reg.-Nr.: 01-2119458838-20-xxxx

EG-Nr.: 231-639-5 Index-Nr.: 016-020-00-8

Spezifische Konzentrationsgrenze: Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 15 % - Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 15 % - Skin Corr

1Å; H314 c ≥ 15%

Konzentration: 15 - <30 %

nach CLP (GHS): H314, Skin Corr. 1 B

Stoffname: N,N-Diethyl-1,4-phenylendiammoniumsulfat

CAS-Nr.: 6283-63-2

Stoff-Einstufung: H302, Acute Tox. 4 oral, H312, Acute Tox. 4 derm.

Summenformel:  $C_{10} H_{16} N_2 \cdot H_2 O$ 

Pseudonym: DPD, 4-Amino-N,N-diethylanilin

EG-Nr.: 228-500-6 Index-Nr.: 612-080-00-X

Konzentration: 0,1 - <1 %

nach CLP (GHS): Die Kriterien für eine Einstufung sind nicht erfüllt.

18 mL Cl <sub>2</sub> -1

Stoffname: Phosphat-Pufferlösung

CAS-Nr.: -

Stoff-Einstufung: Keine Kriterien für eine Einstufung bzw. Stoffangabe nicht erforderlich.

Summenformel: K/Na <sub>1-3</sub> H <sub>2-0</sub> PO <sub>4</sub> • x H <sub>2</sub> O

Konzentration: 75 - <90 %

nach CLP (GHS): Die Kriterien für eine Einstufung sind nicht erfüllt.

### 3.3 Bemerkung

Wenn nicht anders angegeben, sind Gemische mit Wasser [CAS-Nr. 7732-18-5] zu 100% ergänzt.

Wortlaut der H- und P-Sätze: siehe Abschnitt 16.2.



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG

Valencienner Str. 11 52355 Düren · Germany www.mn-net.com DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com US Tel.: +1 888 321 62 24 sales-us@mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

### gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 4/11
Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verletzten aus Gefahrenbereich in frische Luft bringen. Für Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen. Für ärztliche Behandlung sorgen. Dem Arzt die Produktverpackung, die Gebrauchsanweisung und dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

#### 4.1.1 Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Betroffene Haut/Schleimhaut gründlich mindestens 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Wenn möglich, Seife benutzen. Keine Neutralisationsversuche. Ggf. lockeren Verband anlegen.

#### 4.1.2 Nach Augenkontakt

Bei gut geöffnetem Lidspalt betroffenes Auge unter Schutz des unverletzten Auges mindestens 10 Minuten mit Augenbrause, Augenwaschflasche oder fließendem Wasser spülen. Bei Schmerzen zur Lösung des Lidkrampfes vorher möglichst Augentropfen mit Proxymetacain 0,5% (z.B. Proparakain POS®) einbringen. Dann lockeren Verband anlegen. Weiterbehandlung durch Augenarzt.

#### 4.1.3 Nach Inhalation

Nach dem Einatmen von Nebeln oder Dämpfen Frischluft zuführen; Atemwege freihalten. Im Falle des Erbrechens und bei Bewusstlosigkeit, stabile Seitenlage und Atemwege freihalten.

#### 4.1.4 Nach Verschlucken

Sofort reichlich Wasser mit Aktivkohle-Zusatz trinken lassen. Auf keinen Fall Erbrechen anregen. Keine Neutralisationsversuche. Evtl. mögliche Nachwirkungen mit dem Arzt besprechen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schnelle Durchdringung und Zerstörung der Haut. Besonders in erhitzter Form. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

VERÄTZUNG: Bei HAUTKONTAKT ist rasches, lang anhaltendes Abspülen mit Wasser notwendig. Neutralisationsversuche können häufig das Geschehen noch verschlimmern. Nach Entzündungsreaktionen Anwendung von Glucocorticosteroiden. Bei AUGENKONTAKT ist rasches, lang anhaltendes Ausspülen mit Wasser notwendig. Lidkrampf lösende Maßnahmen. Den ätzenden Stoff benennen. Weitere Behandlung durch einen Augenarzt. Nach VERSCHLUCKEN Aluminiumhydroxid-Präparat verabreichen. Nach EINATMEN ätzender Aerosole Prophylaxe gegen Lungenödem durchführen. Bei ATEMNOT Sauerstoff inhalieren lassen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

### 5.1.1 Geeignete Löschmittel

Feuerlöscher angepasst an die Brandklasse der Umgebung verwenden, ggf. Feuerlöschdecke. Alle Löschmittel wie SCHAUM, WASSERSPRÜHSTRAHL, TROCKENPULVER, KOHLENSÄURE können verwendet werden.

### 5.1.2 Ungeeignete Löschmittel

keine Daten vorhanden

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildung reizender oder gesundheitsschädlicher Dampf-Luft-Gemische.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Verpackungen brennen wie Papier oder Kunststoff. Freiwerdende Nebel mit Sprühwasser niederschlagen. Löschwasser auffangen. Nur Chemikalien-beständige Hilfsgeräte verwenden.

Bei größeren Mengen ggf. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) und bei massiver Schadstoffentwicklung dicht schließenden Chemie-Schutzanzug (Vollschutzanzug) anlegen.

### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Umweltgefährdung erst bei Freiwerden größerer Mengen der Substanz oder der Zersetzungsprodukte möglich.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dampf nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe tragen (siehe 8.2.2). Schutzbrille tragen, ggf. Gesichtsschutz. Turnusmäßige Unterweisung der Beschäftigten über Gefahren und Schutzmaßnahmen anhand einer Betriebsanweisung erforderlich. Beschäftigungsbeschränkungen beachten.



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG Valencienner Str. 11

52355 Düren · Germany www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com

FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com

# CHEREY-NAGE



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 5/11 Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

PBT: nicht zutreffend vPvR: nicht zutreffend

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufene Flüssigkeit sofort mit Universalbinder aufsaugen. Der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben. Benetzten Boden und Gegenstände mit viel Wasser reinigen.

Kleine Mengen aufnehmen und mit Wasser der Abwasserbehandlung zuführen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Hinweise in 5.4, 7, 8 und 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung entsprechend der beiliegenden Gebrauchsanweisung. In Bereichen, in welchen gearbeitet wird, nicht Essen, Trinken und Rauchen. Nach Gebrauch Hände waschen. Vor betreten des Bereichs, in welchem gegesssen wird, kontaminierte Kleidung ablegen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In der Originalverpackung ist eine sichere Aufbewahrung gewährleistet. Lagerklasse (Deutsche Chemische Industrie): siehe Kapitel 12 1

Lagerklasse (TRGS 510): 8B Wassergefährdungsklasse:

#### 7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Bei der Lagerung und Aufbewahrung, Originalverpackung dicht geschlossen halten. Beim Transport von Glasgefäßen geeignete Überbehälter benutzen.

#### 7.3 Spezifische Endanwendung

Produkt für analytische Zwecke.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

25 mL Cl 2 -2

Stoffname: Schwefelsäure CAS-Nr : 7664-93-9

[inh] 50 µg/m3 DNEL:

DNEL = Derived No-Effect Level = Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (Konzentration oder Dosis, unterhalb welcher keine Wirkung auf den Menschen zu erwarten ist)

PNEC (Süßwasser): 2.5 µg/L PNEC = Predicted No Effected Concentration = Konzentration, bei der keine Wirkung auf die Umwelt zu erwarten ist

EU-Angabe: 0.1 e mg/m³ [TWA] Zeitlich gewichteter Mittelwert über 8 Std. [STEL] Grenzwert für Kurzzeitexposition über 15 min

0.1 E mg/m<sup>3</sup> TRGS 900: E/e einatembar

Spitzenbegrenzung: 1 (I), Y hautresorptiv (H), atemwegssensibilisierend (Sa), hautsensibilisierend (Sh), fruchtschädigend (Z) nicht sicher bzw. (Y) sicher ausgeschlossen

SUVA(CH) MAK-Werte: 0,1 e mg/m<sup>3</sup> 104 TRGS 901

gelistet in TRGS: 900, 901, 905

CAS-Nr.: 6283-63-2 Stoffname: N.N-Diethyl-1.4-phenylendiammoniumsulfat

18 mL Cl 2 -1

CAS-Nr.: -Stoffname: Phosphat-Pufferlösung

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Gute Be- und Entlüftung des Raumes, chemikalienbeständigen Fußboden mit Bodenabfluss und Waschgelegenheit vorsehen. Auf größte Sauberkeit am Arbeitsplatz achten.

### 8.2.1

Keine zusätzlichen Hinweise.



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG

Valencienner Str. 11 52355 Düren · Germany

www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com

US Tel.: +1 888 321 62 24 sales-us@mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

 REF: 935019
 VISOCOLOR alpha Chlor
 Seite: 6/11

 Druckdatum: 20.07.2023
 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023
 Version: 2.2.2.30

8.2.2 Hautschutz / Handschutz

Ja, nach EN 374 (Durchbruchszeit >30 min - Klasse 2) Handschuhe aus PVC, Naturlatex, Neopren oder Nitril (z.B. von Ansell oder KCL). Kurzzeitig können chemikalienbeständige Latex-Handschuhe mit Kennzeichen EN 374-3 Klasse 1 eingesetzt werden.

8.2.3 Augenschutz / Gesichtsschutz

Ja, Schutzbrille nach EN 166 mit integriertem seitlichem Spritzschutz oder Rundumschutz oder Gesichtschutz.

8.2.4 Körperschutz

Empfohlen, damit die Kleidung keinen Schaden nimmt, damit keine Kontamination mit diesen Gefahrstoffen erfolgt.

8.2.5 Schutz und Hygienemaßnahmen

Essen, Trinken, Rauchen, Schnupfen und Aufbewahren von Nahrungsmitteln im Arbeitsraum ist untersagt. Vorbeugender Hautschutz erforderlich. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Benetzte Kleidung sofort entfernen und mit Wasser ausspülen. Erst nach Reinigung wieder benutzen. Nach Arbeitsende und vor den Mahlzeiten Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen, danach mit Hautschutzcreme einreiben.

8.2.6 Thermische Gefahren

keine Daten vorhanden

### 8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Produkt nicht in die Umwelt gelangen lassen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

25 mL Cl 2 -2

a) Aggregatzustand: flüssig b) Farbe: gelblich c) Geruch: geruchlos

d) Schmelzpunkt:
e) Siedepunkt:
keine Daten vorhanden
f) Entzündbarkeit:
keine Daten vorhanden
j Zündtemperatur:
keine Daten vorhanden
keine Daten vorhanden
keine Daten vorhanden

k) pH-Wert: 0-1

 I) Kinematische Viskosität:
 keine Daten vorhanden

 m) Wasserlöslichkeit:
 keine Daten vorhanden

 n) Verteilungskoeffizient (o/w):
 keine Daten vorhanden

 o) Dampfdruck (20°C):
 keine Daten vorhanden

p) Dichte: 1,15 g/cm<sup>3</sup>

q) relative Dampfdichte <sub>(Luft=1)</sub>: keine Daten vorhanden r) Korngröße: keine Daten vorhanden

18 mL Cl 2 -1

a) Aggregatzustand: flüssig b) Farbe: farblos c) Geruch: geruchlos

h) Flammpunkt: keine Daten vorhanden i) Zündtemperatur: keine Daten vorhanden j) Zersetzungstemperatur: keine Daten vorhanden k) pH-Wert: 9

I) Kinematische Viskosität: keine Daten vorhanden

m) Wasserlöslichkeit: 0-100 %
n) Verteilungskoeffizient (o/w): keine Daten vorhanden
o) Dampfdruck (20°C): keine Daten vorhanden

p) Dichte: 1,2 g/cm³

q) relative Dampfdichte <sub>(Luft=1)</sub>: keine Daten vorhanden r) Korngröße: keine Daten vorhanden



Software: M2 V 6.1.4.2

MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG Valencienner Str. 11

52355 Düren · Germany www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com
FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com

# CHEREY-NAGE



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 7/11 Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

#### 9.2 Sonstige Angaben

Für die Mischungen sind keine Daten für die weiteren Parameter verfügbar, da keine Registrierung und kein Stoffsicherheitsbericht erforderlich ist.

Stoffgruppenrelevante Eigenschaften

Stoffe sind stark korrosiv.

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine weiteren Daten vorhanden.

#### 10.2 Chemische Stabilität

keine Instabilität bekannt.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann heftig mit organischen Materialien reagieren. Keine weiteren Daten vorhanden.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Weiteres nicht erforderlich.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

keine weiteren Daten vorhanden

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

In der Originalpackung sind die Teile/die Reagenzien sicher voneinander getrennt verpackt. Des Weiteren sind innerhalb der angegebenen Haltbarkeit keine gefährlichen Zersetzungen bekannt.

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) 1272/2008 11.1

Die folgenden Angaben gelten für reine Stoffe. Quantitative Angaben für das Produkt sind nicht verfügbar.

Stoffname: Schwefelsäure CAS-Nr.: 7664-93-9

LD50 orl rat: 2140 mg/kg LC50 ihl mus: 0,85 mg/L/4H

TRGS 905:

Stoffname: N,N-Diethyl-1,4-phenylendiammoniumsulfat CAS-Nr : 6283-63-2

LD50 orl rat: 497 mg/kg

18 mL Cl 2 -1

Stoffname: Phosphat-Pufferlösung CAS-Nr.: -

#### 11.2 Sonstige Gefahren

### Mögliche endokrinschädliche Wirkungen

keine Daten vorhanden

Sonstige Angaben

keine weiteren Daten vorhanden

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Die folgenden Angaben gelten für die reinen Stoffe.

25 mL Cl 2 -2

Schwefelsäure CAS-Nr.: 7664-93-9 Stoffname:

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

[NOEC, 65d] 25 µg/L LC50 fish/96h:

EC50 daphnia/48h: 100 ma/L



Software: M2 V 6.1.4.2

MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG

Valencienner Str. 11 52355 Düren · Germany DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com

FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com US Tel.: +1 888 321 62 24 sales-us@mn-net.com

www.mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 8/11 Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

> EC10 pseudomonas putita/16h : Wassergefährdungsklasse: [72h] 100 mg/L Kenn-Nr.: 0182

Lagerklasse (TRGS 510): 8 B

N,N-Diethyl-1,4-phenylendiammoniumsulfat CAS-Nr.: 6283-63-2 Stoffname:

Wassergefährdungsklasse:

Lagerklasse (TRGS 510): 12-13

18 mL Cl <sub>2</sub> -1

CAS-Nr.: -Stoffname: Phosphat-Pufferlösung

Wassergefährdungsklasse: Lagerklasse (TRGS 510): 12

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

nicht erforderlich

#### 12.3 Bioakkumulationspotential

nicht erforderlich

#### 12.4 Mobilität im Boden

nicht erforderlich

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

keine Daten vorhanden

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

keine weiteren Daten vorhanden

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Bitte beachten Sie nationale Vorschriften zur Sammlung und Beseitigung von Laborabfällen (Abfallschlüssel nach Anh. V der VO 1013/2006/EG: 16 05 06\*; nach ÖNORM S2100: 59305).

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Kleine Mengen können meistens stark verdünnt zur Abwasserkanalisation gegeben werden. Leere Behältnisse von ätzenden Reagenzien vor der Entsorgung mit Wasser ausspülen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 - 14.4: Kein Gefahrgut nach den Transportvorschriften

#### 14.5 Umweltgefahren

keine, nur kleine Gefahrstoffmengen enthalten

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG), Aug 2013, Stand: Okt 2020

Verordnung zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV), Nov 2010, Stand: Mrz 2017 TRGS 201, Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen, Feb 2017

TRGS 220, Nationale Aspekte beim Erstellen von Sicherheitsdatenblättern, Jan 2017

TRGS 400, Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen, Jul 2017

TRGS 401, Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen, Jun 2008, Stand: Feb 2011



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG Valencienner Str. 11

52355 Düren · Germany www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com

US Tel.: +1 888 321 62 24 sales-us@mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 9/11 Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

BekGS 408, Anwendung der GefStoffV und der TRGS mit Inkrafttreten der CLP-Verordnung, Dez 2009, Stand: Jan 2012 TRGS 500, Schutzmaßnahmen, Mai 2008

TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern vom Mrz 2013, Stand: Okt 2015

Wasserhaushaltsgesetz - WHG, Abschnitt 3 Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Jul 2009, Stand: Aug 2016

MN Beipackzettel/Gebrauchanweisung, auch unter www.mn-net.com

Ggf. weitere landesspezifischen Vorschriften beachten.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht durchgeführt, bei den kleinen Mengen nicht erforderlich

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1 Änderungen gegenüber letzter Fassung

Zwischen den Versionen 2.2.2.30 und 2.2.2.2 wurden folgende Änderungen vorgenommen: - 28 Korrekturen an Substanzdaten

#### 16.2 Wortlaut der H- und P-Sätze

#### 16.2.1 Wortlaut H-Sätze

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### 16.2.2 Wortlaut P-Sätze

P260sh Staub/Dampf nicht einatmen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. P280sh

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. P303+361+353 Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell

P305+351+338 vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter fachgerechten Entsorgung zuführen.

#### 16.3 Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

Nur für den berufsmäßigen Anwender.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach 94/33/EG und § 22 JArbSchG (DE) beachten!

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter nach 92/85/EWG und §§ 11-13 MuSchG 2017 (DE) beachten! Bei sachgemäßem Umgang hat ein einzelnes Produkt oder ein einzelner Test ein niedriges Gefährdungspotential.

#### 16.4 Datenquellen

KÜHN, BIRETT Merkblätter Gefährliche Arbeitsstoffe, 2021

Richtlinie 1999/92/EG Mindestanforderungen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der durch explosionsgefährdete Bereiche gefährdeten Arbeitnehmer

SUVA .CH, Grenzwerte in der Luft bei der Arbeit 2009, überarbeitet am 01/2009

Verordnung 790/2009/EU, Anpassung der Verordnung 1272/2008/EU an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (1. ATP) Verordnung 453/2010/EU 'Anpassung der REACH-Verordnung 1907/2006/EG

Verordnung 487/2013/EU, Anpassung der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (4. ATP) Verordnung 1221/2015/EU, Anpassung der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (7. ATP) Verordnung 776/2017/EU, Anpassung der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (10. ATP)

Verordnung 669/2018/EU, Anpassung der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen FortschrittText (11.

Verordnung 1480/2018/EU, Anpassung der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (13. ATP) Verordnung 521/2019/EU, Anpassung der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (12. ATP) TRGS 900, Deutsche Regeln der Technik über Grenzwerte in der Luft bei der Arbeit, Stand 03/2019

Verordnung 217/2020/EU, Anpassung des Anhangs VI, Teil 3, der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (14. ATP)

Verordnung 878/2020/EU, Anpassung des Anhangs II der REACH-Verordnung 1907/2006/EG

Verordnung 1182/2020/EU, Anpassung des Anhangs VI, Teil 3, der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (15. ATP)

Verordnung 643/2021/EU, Anpassung des Anhangs VI, Teil 1, der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (16. ATP)

Verordnung 849/2021/EU, Anpassung des Anhangs VI, Teil 3, der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (17. ATP)

Verordnung 692/2022/EU, Anpassung des Anhangs VI, Teil 1, der Verordnung 1272/2008/EG an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (18. ATP)

#### Revisionen/Aktualisierungen

2014-02 Korrigierte Gliederung der Abschnitte nach Verordnung 453/2010/EU, falls erforderlich Revisionsarund:

2014-04 Anpassung nach Verordnung 487/2013/EU



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG

Valencienner Str. 11 52355 Düren · Germany

www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com

CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com

US Tel.: +1 888 321 62 24 sales-us@mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 10/11 Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

2016-03 Anpassung nach Verordnung 1221/2015/EU

2017-11 Anpassung nach ECHA-Registrierungsdossiers 2022-11 Anpassung nach Verordnung 878/2020/EU

#### 16.5 **Weitere Informationen**

MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG stellt die vorgenannten Informationen nach gutem Glauben und nach dem Stand der eigenen Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Revision zur Verfügung. Es werden ausschließlich Sicherheitserfordernisse für den Gefährdungsvermeidenden Umgang mit dem Produkt für hinreichend ausgebildetes Personal beschrieben. Jeder Empfänger der Informationen ist gehalten, sich unabhängig zu versichern, dass seine Ausbildung und Eignung für den richtigen und verantwortungsvollen Umgang mit den Produkten im Einzelfall ausreichend ist. Mit den Informationen werden keine Eigenschaften des Produktes im Sinne von Gewährleistungsvorschriften zugesichert, noch irgendwelche Garantien übernommen. Es wird dadurch auch kein vertragliches, noch außervertragliches Rechtsverhältnis begründet. MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus dem Gebrauch oder das Vertrauen auf die vorgenannten Informationen ergeben. Für ergänzende Informationen verweisen wir auf unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

#### 16.6 Legende / Abkürzungen

Abs:

ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

Akt. akut Anhang Anh:

BAT: biologischer Arbeitsplatztoleranzwert CAO: Cargo Aircraft Only, nur Fachtflugzeuge

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labelling and Packaging CMR: karzinogen, mutagen, reproduktionstoxisch

Corr: korrosiv, ätzend

CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf CSCL: Chemical Substance Control Law (Jp)

Dam: schädigend derm: dermal

DNEL: Derived No-Effect Level (Konzentration oder Dosis, unterhalb welcher keine Wirkung auf den Menschen zu erwarten ist)

dog: Hund

EC10: Konzentration, die einen toxischen Effekt bei 10 % der Testorganismen auslöst

EG: Europäische Gemeinschaft

EG-Nr: Substanz-Nummer des EG-StoffInventars

EmS: Leitfaden für Unfallbekämpfungsmaßnahmen auf Schiffen

EU: Europäische Union fish: Fisch, allgemein ggf: gegebenenfalls

GHS: Globales harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

Meerschweinchen gpg:

hmn: Mensch

ICAO: International Civil Aviation Organization

ihl: inhaliert

IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code

intrav. intravenös intraperitonaeal int.

ISHL: Industrial Safety and Health Law (Jp)

LC50: letale Konzentration 50%

LD50: letale Dosis 50%

leuciscus idus: Fisch, Aland, Orfe MAK: maximale Arbeitsplatzkonzentration

Met: Metall mus: Maus Muta:

NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health (US)

NRD: nicht schnell abbaubar

karzinogen Karz:

oncorhynchus mykiss: Fisch, Regenbogenforelle

orl:

OSHA: Occupational Safety and Health Administration PAX: Gefahrgut darf auf Passierflugzeugen verladen werden

PRTpersistenter, bioakkumulierender, giftiger Stoff

pH: pH-Wert

pimephales p romelas: Fisch, Dickkopfelritze

Predicted No Effected Concentration (Konzentration, bei der keine Wirkung auf die Umwelt zu erwarten ist) PNEC:

PROC 15: Verfahrenskategorie 'Verwendung als Laborreagenz'



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com Valencienner Str. 11 Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com 52355 Düren · Germany FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com US Tel.: +1 888 321 62 24 sales-us@mn-net.com

www.mn-net.com



# Sicherheitsdatenblatt

# gemäß REACh-Verordnung 1907/2006/EG

REF: 935019 VISOCOLOR alpha Chlor Seite: 11/11
Druckdatum: 20.07.2023 Bearbeitungsdatum: 24.05.2023 Version: 2.2.2.30

PRTR: Law for PRTR and Promotion of Chemical Management (Jp)

PVC: Polyvinylchlorid
quail: Vogel, Wachtel
rat: Ratte
rbt: Kaninchem
RD: schnell abbaubar
RE: wiederholte Exposition

REACh: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

REF: Artikelnummer
Reg-Nr: Registriernummer
Repr: reproduktionsschädigend

Resp: Atmung

RIP: REACH Implementations Projects

scu: sub cutan
SDS: Sicherheitsdatenblatt
SE: einmalige Exposition
Sens: sensibilisierend

STOT: spezifische Zielorgan-Toxizität SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff

t/a: Tonnen pro Jahr

TCCA: Toxic Chemicals Control Act (S. Korea)
Tox: toxisch, giftig
TSCA: The Toxic Substances Control Act (US)

TWA: Zeit gewichteter Durschnitt TRGS: Technische Regeln (DE)

vPvB: sehr persistent und bioakumulierender Stoff

wdh: wiederholt

### 16.7 Schulungshinweise

Allgemeine Sicherheitsunterweisung. Turnusmäßige Unterweisung der Beschäftigten über Gefahren und Schutzmaßnahmen im Umgang mit Gefahrstoffen. Zusätzlich gezielte Einweisung der Beschäftigten im Umgang mit diesen Produkten.



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG Valencienner Str. 11

52355 Düren · Germany www.mn-net.com

DE Tel.: +49 24 21 969-0 info@mn-net.com CH Tel.: +41 62 388 55 00 sales-ch@mn-net.com

FR Tel.: +33 388 68 22 68 sales-fr@mn-net.com
US Tel.: +1 888 321 62 24 sales-us@mn-net.com